

## Mündliche Anfrage

des Abgeordneten Beck (SPD)

### Behandlung der Landtagsentschließung gegen die Weiterverwendung des Flugzeugtyps F-16 bis zur Klärung von Absturzursachen

Der Landtag hat am 6. Juli 1988 einstimmig eine gegen Tiefflüge gerichtete Resolution verabschiedet <sup>\*)</sup>, in der in Ziffer 6 gefordert wird: „Eine Einstellung aller Flüge mit der F-16 bis zur Klärung der Unfallursache“. Vorausgegangen war zunächst ein F-16-Absturz bei Hermeskeil und die Abstürze von zwei F-16 am 28. Juni 1988 bei Bodenheim. Trotz der Resolution wurden F-16 am 28. August 1988 auch in Ramstein beim Flugtag eingesetzt. Nachdem jetzt am 12. Oktober 1988 erneut eine Maschine vom Typ F-16 in Hahn einen Unfall hatte, frage ich die Landesregierung:

1. Was hat die Landesregierung seit dem 6. Juli 1988 getan, um eine Einstellung der Flüge mit F-16-Maschinen bei Bundeswehr und US-Streitkräften zu erreichen?
2. Mit wem haben Gespräche stattgefunden, gegebenenfalls mit welchem Ergebnis?
3. Sind die Absturzursachen in der Zwischenzeit der Landesregierung mitgeteilt worden, wenn ja, welche Ursachen wurden für die einzelnen Abstürze genannt?

Beck

---

<sup>\*)</sup> Hinweis der Landtagsverwaltung: Drucksache 11/1372